

Pflichttext

Apomorphin-Archimedes® 10 mg/ml Injektionslösung/Infusionslösung

Apomorphin-Archimedes® 10mg/ml Injektionslösung/Infusionslösung

Wirkstoff: Apomorphinhydrochlorid.

Verschreibungspflicht.

Zus.: Arzneil. wirks. Bestandt.: 1ml enth. 10mg /2ml enth. 20mg/5ml enth. 50mg Apomorphinhydrochlorid 0,5 H₂O. **Sonst. Bestandt.:** Natriummetabisulfit (Ph.Eur.) 1 mg/ml, Salzsäure 37 % (z. Einstell. d. pH-Wert.), Natriumhydroxid 99 % (z. Einstell. d. pH-Wert.), Wasser für Inj.zwecke.

Anw.-gebiete: Bei Pat. mit Morbus Parkinson z. Behand. behindernder motorischer Fluktuationen („On-off“-Phänomen), d. trotz individ. eingestellt. Behandl. m. Levodopa (u. einem peripheren Decarboxylasehemmer) u./o. anderen Dopamin-Agonisten persistieren.

Gegenanz.: Atemdepression, Demenz, Psychosen o. Leberinsuffizienz. Intermittierende Behandlung nicht geeignet für Pat., d. auf Levodopa mit einer „On“-Reaktion ansprechen, welche m. ausgeprägt. Dyskinesien o. Dystonien einhergeht. Gleichzeitig. Anwend. mit Ondansetron. Bek. Überempfindlichk. gegen Apomorphin o. einen d. sonst. Best.-teile. Kdr. u. Jgdl. unter 18 J..

Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn. für d. Anwend.: Arzneimittel. f. Kdr. unzugängl. aufbewahren.

Nebenwirk.: *Sehr häufig:* Insbes. bei kontinuierl. Anwend. Reaktionen an d. Inj.stelle (u.a. subkutane Knötchen, Verhärtungen, Rötungen, Druckschmerz u. Pannikulitis), andere lok. Reaktionen (Reizung, Juckreiz, Hämatombildung u. Schmerzen), Halluzinat. *Häufig:* Neuropsychiatrische Stör. (einschl. vorübergeh. leichter Verwirrheitszust. u. opt. Halluzinat.), vorübergeh. Sedierung, Somnol., Schwindel, Benommenh., Gähnen, insbesond. zu Beginn d. Behandl.: Übelk. u. Erbrechen. *Gelegentlich:* Hämolyt. Anämie, Thrombozytopenie, „On“-Phasen-Dyskinesien, plötzl. Schlafepisoden, orthostat. Hypotonie, Atembeschwerd., lok. u. gen. Hautausschläge, Nekrosen u. Ulzerationen an d. Injekt.-stelle, pos. Coombs-Tests. *Selten:* Eosinophilie, allerg. Reakt. durch Natriummetabisulfit (einschließl. Anaphylaxie u. Bronchospasmus). *Nicht bek.:* Impulskontrollstör. (patholog. Spielen, Libidosteig., Hypersexualität, zwangh. Geldausgeben od. zwangh. Kauflust, exzessives u. zwangh. Essen), Aggression, Agitierth. Synkope, Kopfschmerzen, periphere Ödeme.

Weitere Hinweise siehe Fach- und Gebrauchsinformation.

DESITIN Arzneimittel GmbH, Weg beim Jäger 214, 22335 Hamburg; www.desitin.de

Stand der Information: Dezember 2023